



Verein Österreichische Segel-Bundesliga
Seegelände 10 | 7100 Neusiedl am See

Telefon: +43 (0) 2167 / 40 243-0

Fax: +43 (0) 2167 / 40 375

e-mail: raceoffice@segelbundesliga.at

www.segelbundesliga.at

AUSSCHREIBUNG

Österreichische Segelbundesliga 2022

OeSV-Freigabe Nummer: 42222

1. Allgemeines / Veranstalter

Die Österreichische Segel-Bundesliga ist eine Regattaserie für Segelvereine. Sie besteht aus:

Der Österreichischen Segel-Bundesliga (4 Regatten mit 18 Vereinen)

Der Qualifikation für die Österreichische Segel-Bundesliga 2023

Veranstalter:

Verein Österreichische Segel-Bundesliga (VÖSBL) in Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Segelverband

Durchführender Verein:

Der jeweilige Verein/die Vereine, der/die eine Bundesliga-Regatta im Auftrag des Veranstalters durchführt/durchführen.

2. Boote, Segel und Ausrüstung

Die Regattaboote und Segel werden den Teilnehmern zur Verfügung gestellt.

Es werden alle Regatten auf J/70 gesegelt.

Während der Regatta bzw. den Wettfahrten dürfen keine Änderungen an den Booten vorgenommen werden.

Es dürfen keine zusätzlichen Beschlüge oder Ausrüstungsgegenstände angebracht werden. Details dazu regeln die allgemeinen Segelanweisungen.

3. Regatten der Österreichischen Segel-Bundesliga Serie 2022

Regatta 1	
Termin:	10.-12 Juni 2022
Ort/Revier:	Velden/ Wörthersee
Durchführender Verein:	Yacht Club Velden
Kontonummer:	IBAN: AT48 3955 9000 0002 1758

Regatta 2	
Termin:	01.-03. Juli 2022
Ort/Revier:	Attersee/ Attersee
Durchführender Verein:	UYC Attersee
Kontonummer:	IBAN: AT59 3436 3800 0001 9406

Regatta 3	
Termin:	05.-07. August 2022
Ort/Revier:	Maurach / Achensee
Durchführender Verein:	SCTWV Achensee
Kontonummer:	IBAN: AT51 2051 0008 0030 3802



Verein Österreichische Segel-Bundesliga
Seegelände 10 | 7100 Neusiedl am See

Telefon: +43 (0) 2167 / 40 243-0
Fax: +43 (0) 2167 / 40 375

e-mail: raceoffice@segelbundesliga.at
www.segelbundesliga.at

Regatta 4	
Termin:	16.-18. September 2022
Ort/Revier:	Mattsee/ Mattsee
Durchführender Verein:	Segelclub Mattsee
Kontonummer:	AT48 3500 0000 9106 4600

Qualifikation	
Termin:	14.-15 Oktober 2022
Ort/Revier:	Gmunden / Traunsee
Durchführender Verein:	UYCT
Kontonummer:	IBAN: AT18 1506 0001 7118 5960

4. Regeln

Die Regatta unterliegt den Regeln, die in den „Wettfahrtregeln Segeln“ (WRS) festgelegt sind.
Zusätzlich:

- die allgemeinen Segelanweisungen des Vereins Österreichische Segelbundesliga
- die ergänzenden Segelanweisungen des durchführenden Vereins.
- Appendix P (Direct Judging) wird angewandt.
- Addendum UF in seiner neuesten Fassung wird angewandt, siehe dazu auch Punkt 19.

Es gilt ISO-Norm 12402-5 (oder gleichwertig) als Mindestanforderung für persönliche Auftriebsmittel. Die Verwendung von aufblasbaren Auftriebsmitteln ist nicht zulässig.

Es gelten die Bestimmungen der Anti-Doping-Regelungen von World Sailing und des Anti-Doping-Bundesgesetzes. Wegen Dopings suspendierte oder gesperrte Sportlerinnen und Sportler sowie Betreuungspersonen sind nicht zur Regattateilnahme zugelassen.

5. Werbung

Werbung der Teilnehmer ist beschränkt auf:

- Bekleidung der für den Teilnehmer startenden Crew und des Teams,
- eine definierte Fläche auf Boot oder Segel der Bundesligaboote. Details zu den Werbemöglichkeiten und allfälliger Produktionsdaten werden den genannten Teammanagern elektronisch übermittelt, sowie auf der Segelbundesliga Webseite (www.segelbundesliga.at) veröffentlicht.

6. Teilnahmeberechtigung

Die teilnehmenden Vereine müssen Mitglied des Österreichischen Segelverbandes sein. Pro Verein darf nur eine Mannschaft in der Segel-Bundesliga starten. Die Teilnahme eines aus mehreren Vereinen gemischten Teams ist nicht möglich.

Die besten vierzehn Vereine der Saison 2021 der Österreichischen Segel-Bundesliga sowie die vier bestplatzierten Vereine aus der Qualifikation für die Saison 2022 sind für die Österreichische Segel-Bundesliga 2022 qualifiziert.

Wenn ein bereits qualifizierter Verein aus Punkt 6 zweiter Absatz nicht teilnimmt, rückt der Nächstplatzierte aus der Qualifikation in die Liga nach. Sind bereits alle Vereine aus der Qualifikation für 2022 aufgerückt und



Verein Österreichische Segel-Bundesliga
Seegelände 10 | 7100 Neusiedl am See

Telefon: +43 (0) 2167 / 40 243-0

Fax: +43 (0) 2167 / 40 375

e-mail: raceoffice@segelbundesliga.at

www.segelbundesliga.at

es stehen noch immer freie Plätze zu Verfügung entscheidet der Vorstand des Vereins Österreichische Segelbundesliga über das weitere Vorgehen.

Die Skipper müssen im Besitz des vom OeSV ausgestellten Bfa-Binnen oder eines Bodensee-Schifferpatents sein oder ein gleichwertiges Dokument eines ausländischen Verbandes vorlegen können.

7. Teilnehmer, Bundesliga-Team und Crew

Begriffsdefinitionen:

- **Teilnehmer:** Meint den teilnahmeberechtigten Verein oder Club.
- **Das Bundesliga Team:** Meint die Gesamtheit aller von einem Verein für den Einsatz in einer Bundesliga-Saison nominierten Segler und Seglerinnen.
- **Team-Manager:** Ist die Person, die im teilnehmenden Verein Ansprechpartner für die Organisatoren ist.
- **Crew:** Sind die während einer Regatta vom Teilnehmer aktiv eingesetzten SeglerInnen.
- **Skipper:** Ist die Person, die die bei den jeweiligen Regatten die Verantwortung an Bord der Regatta-boote trägt.

Das Bundesliga-Team eines Teilnehmers darf maximal 12 Segler oder Seglerinnen umfassen. Die ersten 8 Teammitglieder sind bis zum 05.06.2022 gegenüber dem Verein Österreichische Segelbundesliga zu nominieren. Die Nominierung des Bundesliga-Teams erfolgt über die Website www.segelbundesliga.at („Termine“). Die restlichen vier Segler und Seglerinnen können unter dem Liga Jahr nachgemeldet werden. Die Segler und Seglerinnen müssen mit Stichtag 15.01.2022 Mitglied des Vereins (und beim OeSV als solche gemeldet) sein, für den sie segeln. Segler und Seglerinnen dürfen innerhalb einer Bundesliga-Saison in nur einem Bundesliga-Kader genannt werden. Ein Wechsel innerhalb einer Bundesliga-Saison in einen anderen Bundesliga-Kader ist ausgeschlossen.

Der Team Manager

Jeder Teilnehmer benennt mit seiner Meldung einen Team-Manager, der als Ansprechpartner für die Organisatoren über die gesamte Saison fungiert. Nur dieser oder ein von ihm benannter Vertreter ist berechtigt an den Ligasitzungen teilzunehmen.

Crew-Meldung

Jeder Teilnehmer nominiert vor Beginn eines Bundesliga-Events seine Crew für die Regatta. Dabei sind 4 - 6 Crewmitglieder zu nominieren. Die Nominierung erfolgt ebenfalls über die Website www.segelbundesliga.at unter dem Punkt Termine und der jeweiligen Veranstaltung. Begründete Änderungen sind bis 10:30 Uhr am ersten Wettfahrttag möglich. Jeder Teilnehmer bestimmt mit der Crew-Nominierung für eine Regatta seinen verantwortlichen Skipper. Der Skipper muss nicht das Boot steuern.

8. Ligagebühr

Der „Verein Österreichische Segel-Bundesliga“ versendet an die teilnahmeberechtigten Clubs eine Rechnung über die Ligagebühr 2022 in der Höhe von € 2.800,- und € 500,- Werbebeitrag.

Die Zahlungen müssen dabei vor der Generalversammlung 2022 am Konto des Vereins Österreichische Segel-Bundesliga verbucht sein. Kommt der Verein seiner Zahlungsverpflichtung nicht fristgerecht nach, so wird ein Pönale in der Höhe von € 700,00 (25% der Ligagebühr) bzw. € 125,- (25% des Werbebeitrages) fällig und



Verein Österreichische Segel-Bundesliga
Seegelände 10 | 7100 Neusiedl am See

Telefon: +43 (0) 2167 / 40 243-0

Fax: +43 (0) 2167 / 40 375

e-mail: raceoffice@segelbundesliga.at

www.segelbundesliga.at

durch den VÖSB in Rechnung gestellt. Für die Bezahlung der vollständigen Beiträge samt Pönale gilt dann der 05.06.2022 als letzte Frist.

Fällt einer der teilnahmeberechtigten Vereine aus, weil er seine Meldung zurückzieht oder die Zahlungsfrist verstreichen lässt, erhält ohne weitere Aufforderung zur Zahlung, der nächstgereichte Verein der Qualifikation die Teilnahmeberechtigung. Zahlungsfrist für den dann nachgenannten Verein ist in diesem Fall der 05.06.2022

9. Kaution

Jeder Teilnehmer hinterlegt zu Beginn der Saison eine Kaution in Höhe von EUR 500,- (in Worten: Fünfhundert Euro) auf dem Konto des Vereins Österreichische Segel-Bundesliga. Stichtag dazu ist der 05.06.2022. Der jeweilige durchführende Verein und der Verein Österreichische Segel-Bundesliga entscheiden im Fall eines Schadens gemeinsam, ob zur Behebung die Kaution herangezogen wird.

Die Selbstbeteiligung des Teilnehmers beschränkt sich pro Schadensfall auf die Höhe der Kaution, sofern der Schaden nicht mutwillig oder grob fahrlässig herbeigeführt wurde. Treten innerhalb einer Regatta bei einem Teilnehmer mehrere Schadensfälle auf, so kann dieser pro Schadensfall mit jeweils der Höhe der Kaution an der Behebung beteiligt werden.

10. Startgeld für die Regatten 2022

Das Startgeld für die Teilnahme an den Regatten zur Österreichischen Segel-Bundesliga beträgt € 380 pro Regatta und ist bis eine Woche vor der jeweiligen Regatta auf das angegebene Konto des durchführenden Vereins einzuzahlen. Eine Barzahlung vor Ort ist nicht möglich.

Die Verpflichtung zur Zahlung des Startgeldes entfällt nicht durch Rücknahme der Meldung oder durch Nicht-Erscheinen des Teilnehmers. Kommt ein Verein der fristgerechten Zahlung nicht nach, so sind Pönalezahlungen in der Höhe von je € 95,00 an den durchführenden Verein und den VÖSBL fällig.

11. Registrierung

Die Kontrolle der OeSV-Mitgliedskarten und Segelführerscheine, die Ausgabe der Segelanweisungen und Werbebanner sowie das Unterschreiben der Haftungserklärungen durch die Teilnehmer erfolgt im Rahmen der Registrierung jeweils am ersten Wettfahrttag von 8:30 bis 10:30 Uhr im Regattabüro des durchführenden Vereins.

12. Briefing

Das erste Briefing findet am ersten Regattatag jeder Regatta um 11:00 Uhr statt.

13. Erstes Ankündigungssignal

Das Ankündigungssignal für die erste Wettfahrt am ersten Wettfahrttag jeder Regatta ist um 12.00 Uhr.

14. Letztes Ankündigungssignal

Die letzte Möglichkeit für das Ankündigungssignal eines neuen Flights ist am dritten Wettfahrttag jeder Regatta um 16:20 Uhr.

Die letzte Möglichkeit für ein Ankündigungssignal zu einer Wettfahrt ist am dritten Wettfahrttag jeder Regatta um 17:00 Uhr.



Verein Österreichische Segel-Bundesliga
Seegelände 10 | 7100 Neusiedl am See

Telefon: +43 (0) 2167 / 40 243-0

Fax: +43 (0) 2167 / 40 375

e-mail: raceoffice@segelbundesliga.at

www.segelbundesliga.at

15. Segelanweisungen

Die allgemeinen Segelanweisungen sind auf der Homepage des Vereins Segelbundesliga zugänglich. Die ergänzenden Segelanweisungen des durchführenden Vereins werden auf dem digitalen Noticeboard auf der Homepage des Vereins Segelbundesliga veröffentlicht.

16. Pairing-Listen

Die Einteilung der Gruppen und Boote erfolgt per Auslosung. Die Reihenfolge und Anzahl der Wettfahrten erfolgen gemäß der zu Beginn der Saison erstellten, ganzjährigen Pairing-Liste. Die jeweils aktuelle Pairing-Liste wird jeweils am ersten Wettfahrttag vor Beginn der Wettfahrten im Rahmen des ersten Briefings bekanntgegeben. Sie kann bei einem Nichtantreten von Mannschaften oder Ausfall von Booten vom Regattamanagement geändert werden.

17. Training

Am Vormittag des ersten Wettfahrttages jeder Regatta besteht die Möglichkeit für alle Teilnehmer auf den Booten nach einem festen Ablaufplan zu trainieren. Die Anmeldung für die vorhandenen Trainings-Slots erfolgt im Rahmen des vorangegangenen Events.

Für die Auftaktveranstaltung erfolgt die Trainingseinteilung auf elektronischem Weg und nach Aufforderung durch die Liga. Es gilt das Prinzip: „First Come, First Served“. Sollte ein gewünschter Termin nicht mehr möglich sein, wird der Teilnehmer darüber informiert. Die verbliebenen Slots werden seitens der Organisation zugeteilt. Unpassende Wetterverhältnisse während des Trainings-Slots sind kein Grund für eine Zuteilung eines anderen Slots bzw. eine Verschiebung des gesamten Zeitplans.

18. Regattaformat / Bahnen

Alle Regatten der Segel-Bundesliga werden im Umpired Fleet Race Format gesegelt.

19. Strafsystem, Proteste

WRS Addendum UF (Regeln für Umpired-Fleet-Racing) kommt zur Anwendung. Die entsprechende Version von Addendum UF wird in den allgemeinen Segelanweisungen zur Gänze bekannt gemacht.

20. Wertung

Wertung der einzelnen Bundesliga-Regatten

Die Wertung eines Teilnehmers in einer Regatta ist die Summe seiner Einzelwertungen nach dem Low-Point System gemäß Anhang A der WRS ohne Streicher.

Gesamtwertung Österreichische Segel-Bundesliga

Die Gesamtwertung der Segelbundesliga (Österreichische Meisterschaft) ergibt sich aus der Summe aller Einzelergebnisse abgeschlossener Flights. Dies ist unabhängig von der Anzahl an gesegelten Flights pro Event. Bei Punktegleichheit entscheidet Appendix A8 der World Sailing Racing rules of sailing 2021-2024. Ein abgeschlossener Flight besteht aus 3 Wettfahrten zu je maximal 6 Booten.

Wird ein Flight bei einem Event nicht abgeschlossen, so entfällt die Wertung aller in diesem Flight gesegelten Wettfahrten. Beim nachfolgenden Event wird dieser Flight neu ausgesegelt. Für eine gültige Gesamtwertung sind mindestens 15 abgeschlossene Flights notwendig. Diese müssen mindestens bei zwei unterschiedlichen Events gesegelt werden. Erscheint ein Teilnehmer nicht zu einem Event, so bekommt er +10 Strafpunkte und



Verein Österreichische Segel-Bundesliga
Seegelände 10 | 7100 Neusiedl am See

Telefon: +43 (0) 2167 / 40 243-0

Fax: +43 (0) 2167 / 40 375

e-mail: raceoffice@segelbundesliga.at

www.segelbundesliga.at

zusätzlich +8 Punkte für jede bei diesem Event gesegelte Wettfahrt in der Gesamtwertung. Dies ändert RRS A4 und A5.

21. Auf- und Abstieg, Qualifikation für die Segel-Bundesliga 2023

Die Vereine auf den Plätzen 1 - 14 der Segel-Bundesliga 2022 sind für die Saison 2023 teilnahmeberechtigt. Die Vereine auf den Plätzen 15 - 18 können durch die Teilnahme an der Qualifikation für die Saison 2023 wieder die sportliche Startberechtigung erlangen. Eine Qualifikation wird dann durchgeführt, wenn sich mehr als die vier bereits teilnahmeberechtigten Vereine für die Qualifikation melden. Die Meldung für die vier offenen Plätze für die Saison 2023 erfolgt per eMail an raceoffice@segelbundesliga.at bis 30.09.2022.

Die Regeln für die Qualifikation für die Saison 2023 können bis zum 27.09.2022 geändert werden.

22. Coach Boote

Coach Boote sind nicht zugelassen.

23. Funkverkehr

Außer im Notfall darf ein Boot während der Wettfahrt weder Sprachmitteilungen noch Daten senden noch Sprachmitteilungen oder Daten empfangen, die nicht allen Booten zur Verfügung stehen

24. Preise

Regattapreise:

Der durchführende Verein vergibt Punktpreise für die drei bestplatzierten Mannschaften.

Preise für die Gesamtwertung

Es wird der Titel „Österreichischer Staatsmeister der Österreichischen Segel-Bundesliga“ an den Sieger der Österr. Segel-Bundesliga vergeben.

Regelung zur Teilnahme an Events der „International Sailing League Association (ISLA)“

Die internationale Startberechtigung ergibt sich aus der Anzahl der Startplätze an internationalen ISLA Bewerbungen der Saison und dem Abschlussranking der Österreichischen Segel-Bundesliga der Vorsaison. Die entsprechend der Anzahl der Startplätze bestplatzierten Teams haben das Recht zur Teilnahme an einem internationalen Bewerb. Dabei wählt zunächst der erstplatzierte Verein seinen Startplatz, dann der zweitplatzierte usw. bis alle Startplätze vergeben sind. Verzichtet einer der fix qualifizierten Vereine auf seinen Startplatz so wird die Startberechtigung an den nächstbesten Verein des Vorjahresrankings weitergereicht.

Maximal zwei Vereine können nachrücken, bleibt danach immer noch ein Startplatz übrig, so wird dieser an den Veranstalter zurückgegeben. Ein Verein kann pro Saison nur an einem internationalen Bewerb der ISLA teilnehmen.

25. Haftung, Bilder und Daten

Der Veranstalter oder von ihm beauftragte Dritte haben das Recht, an Bord der Regattaboote Kameras, Mikrofone und/oder Positionierungssysteme zu montieren und zu betreiben.

Die Crews oder einzelne Crewmitglieder können verpflichtet werden, an Pressekonferenzen teilzunehmen und Interviews zu geben.



Verein Österreichische Segel-Bundesliga
Seegelände 10 | 7100 Neusiedl am See

Telefon: +43 (0) 2167 / 40 243-0

Fax: +43 (0) 2167 / 40 375

e-mail: raceoffice@segelbundesliga.at

www.segelbundesliga.at

Haftung

Jeder Teilnehmer verpflichtet sich durch die Meldung und/oder Teilnahme die Wettfahrtregeln Segeln 2021-2024, die Regeln der guten, sportlichen Seemannschaft, sowie alle sonstigen für diese Veranstaltung gültigen Regeln und das Verbandsrecht der Segelverbände und die Rechtsnormen zu beachten und segelt gemäß Regel 3 WRS und der Annahme dieser Ausschreibung auf eigene Gefahr. Die Veranstalter/Sponsoren, deren Organe und Gehilfen schließen jegliche Haftung für Schäden - welcher Art und Ursache auch immer - zu Wasser und zu Land, beispielsweise jene an Besatzung/Mannschaft, am Material und für Vermögensschäden, aus. Dieser Haftungsausschluss gilt für Schadenseintritte vor, während und nach der Veranstaltung, jedoch nicht (a) bei Vorsatz oder krass grober Fahrlässigkeit, (b) für Personenschäden bei grober Fahrlässigkeit, (c) für Personenschäden falls ausnahmsweise § 6 Abs 1 Z 9 KSchG anzuwenden wäre. Im gleichen Ausmaß verzichtet jeder Teilnehmer auch auf seine Schadenersatzansprüche gegenüber allen Personen, die (a) für die Durchführung der Regatta (zB Wettfahrtleiter) oder als Schiedsrichter verantwortlich sind und/oder (b) die dem Veranstalter auf dessen Wunsch oder Auftrag behilflich sind. Die Beweislast für das leicht und grob fahrlässige Verschulden für Schäden durch unvorhersehbare und untypische Gefahren trifft den Teilnehmer. Eine Haftung für abhanden gekommene Gegenstände oder durch Dritte verursachte Schäden, sowie für unvorhersehbare oder nicht typische Schäden wird ebenfalls ausgeschlossen.

Daten

Alle teilnehmenden Personen erklären sich mit Meldung und/oder Teilnahme damit einverstanden, dass von ihnen bekanntgegebene persönlichen Daten im Rahmen der organisatorischen Durchführung der Veranstaltung gespeichert, genutzt, und an übergeordnete Sportorganisationen weitergegeben werden dürfen.

Aufnahmen in Bild und Ton

Alle teilnehmenden Personen erklären sich mit Meldung und/oder Teilnahme damit einverstanden, dass von ihnen und ihren Booten/Material Aufnahmen in Bild und Ton hergestellt werden und diese zur Berichterstattung über die Veranstaltung und zu ihrer - auch künftigen - Bewerbung, sowie zur Förderung der Zwecke der veranstaltenden Vereine, zeitlich unbegrenzt veröffentlicht werden dürfen.

Minderjährige

Bei minderjährigen Teilnehmern sind deren Willenserklärungen zusätzlich auch von ihrem gesetzlichen Vertreter bzw. durch eine vom gesetzlichen Vertreter schriftlich - spezifisch dafür - bevollmächtigte Personen abzugeben.

Sonstiges

Die Organisation der Veranstaltung beginnt schon weit im Voraus. Eine Erstattung des Startgeldes oder der Reisekosten ist nicht vorgesehen. Allfällig notwendige Änderungen der Ausschreibung und sonstigen Regeln (zB Segelanweisungen) bleiben vorbehalten, werden jedoch zeitgerecht bekanntgegeben. Sämtliche Preise, insbesondere Sach- und Erinnerungspreise, verfallen, wenn diese nicht persönlich bei der Siegerehrung abgeholt werden. Für nicht der Sport(verbands)autonomie unterliegende Fragen, gilt das Recht der Republik Österreich, Gerichtsstand ist dabei das für örtlich und sachlich zuständige Gericht.